

# Eine kleine Osterbastelei

mit dem Frauen- und Familienzentrum

**Diakonie**   
Diakoniewerk Apolda gGmbH





### Wir brauchen:

- Getrocknete Eierschalen
- Watte oder Filzwolle
- Roten Karton und Wackelaugen
- Schere und Kleber  
(Heißklebepistole oder Bastelkleber)
- Rinde, Moos, kleine bemoste Stöckchen (findet man im Wald oder im Garten)

## 1. Schritt:

Schneidet aus dem roten Karton einen Schnabel und einen kleinen Kamm und sucht euch schöne Wackelaugen aus. (Solltet ihr keine haben, könnt ihr auch weißes Papier nehmen und die Pupille mit einem schwarzen Stift malen)



2. Schritt: Nehmt ein Stück Watte und schaut, ob es in die Eierschale passt und euch gefällt!





### 3. Schritt:

Nun kommt Kleber auf die Innenseite des Eies. Solltet ihr mit einer Heißklebepistole arbeiten, so lasst euch unbedingt von einem Erwachsenen helfen!

Anschließend steckt ihr Watte hinein und formt sie euch, so dass der Körper eines Küchens entsteht!

4. Schritt: Nun beklebt die Watte mit den Augen und den aus rotem Karton geschnittenen Schnabel und dem Kamm!







Nun sind die Küken fertig!



Nun könnt ihr nach euren eigenen Vorstellungen die Küken in Szene setzen.

Unsere Küken sitzen auf Rinde und einem Stöcken mit Moos. Damit sie nicht verrutschen sind sie mit Kleber fixiert.

Übrigens ist das auch eine schöne Idee zum Verschenken!



# Viel Spaß beim Nachbasteln

wünscht euch das Frauen- und Familienzentrum

**Diakonie**   
Diakoniewerk Apolda gGmbH